

# Sie retteten um die Wette

## Kreisentscheid: Feuerwehren traten zur Leistungsprüfung an – Frankenhain vorne

VON KERSTIN HEIST

**SCHWALMSTADT.** „Wohnungsbrand an der Carl-Bantzer-Schule in Ziegenhain“, so ertönte es am Samstag von weitem auf dem Gelände der Ziegenhainer Gesamtschule. Insgesamt 56 Feuerwehrgruppen und -staffeln hatten sich zum Kreisentscheid der Hessischen Feuerwehrleistungsprüfung im Schwalm-Eder-Kreis gemeldet. Bei sommerlichen Temperaturen kämpften sie um die Qualifikation für den Bezirksentscheid und zeigten vollen Einsatz für die Leistungsstufen Bronze, Silber und Gold, für die das Land Hessen 75, 100 und 125 Euro in Aussicht gestellt hatte.

Mit je einem Fahrzeug traten die Gruppen (neun Personen) und Staffeln (sechs Personen) zum realistischen Szenario eines Wohnungsbrandes an, bei dem eine Person um ihr Leben bangte. Die zeitliche Vorgabe für die Bewältigung des Löscheinsatzes lag für die Gruppen bei 7,5 Minuten, für die Staffeln bei 8,5 Minuten.

### Schiedsrichter gaben Punkte

Bewertet wurden die Einsatzkräfte von vier Schieds-



Übung: Kevin Braun und Sascha Wenting (vorne), Juliane Wilde und Stefan Altenhof (hinten) von der Freiwilligen Feuerwehr Trutzhain eilten zum Wohnungsbrand an der Car-Bantzer-Schule. Fotos: Heist

richtern aus den benachbarten Kreisen Marburg-Biedenkopf und Waldeck-Frankenberg, die für das jeweilige Vorgehen Punkte verteilten.

Bevor die Einsatzkräfte in voller Montur zum Übungseinsatz ausrücken konnten, mussten sie sich dem theoretischen Teil der Leistungsprüfung stellen. Dieser bestand

aus einem Fragebogen mit 15 Fachfragen, für deren Beantwortung die Teilnehmer zehn Minuten Zeit hatten.

Hunderte von Feuerwehrmännern und -frauen hatten sich im Atrium der Carl-Bantzer-Schule versammelt und füllten die Fragebögen aus. Hierzu traten jeweils alle sechs Personen einer Staffel und sechs Personen einer Gruppe an.

Besonders ambitionierte Feuerwehrleute hatten die Möglichkeit, am persönlichen Leistungsabzeichen teilzunehmen. Voraussetzung dafür war die Teilnahme an der Leistungsprüfung in einer Gruppe oder Staffel.

Das Team um Kreisbrandinspektor und Übungsleiter Werner Bähr über-

wachte den Ablauf der Prüfung und wertete die Ergebnisse aus. Beim Gesamtergebnis zählte die Praxisleistung zu zwei Dritteln, der theoretische Teil zu einem Drittel.

Aufgrund der guten Übungsbedingungen findet die kreisweite Feuerwehrleistungsübung traditionell in Schwalmstadt statt. Um die Vorbereitung kümmert sich die Freiwillige Feuerwehr Ziegenhain.

### HINTERGRUND

#### Schwälmer auf dem Spitzenplatz:

- Die Besten 25 von 56 Wehren:
- 1. Schwalmstadt-Frankenhain
- 2. Guxhagen
- 3. Oberaula-Olberode I
- 4. Schwalmstadt-Florshain
- 5. Körle-Wagenfurth
- 6. Willingshausen-Wasenberg II
- 7. Gilserberg Itzenhain/ Appenhain
- 8. Borken-Kleinenglis
- 9. Willingshausen-Wasenberg II
- 10. Borken-Dillich
- 11. Neukirchen-Christerode I
- 12. Willingshausen-Zella
- 13. Borken-Freudenthal

- 14. Frielendorf-Obergrenzebach
- 15. Gudensberg-Gleichen
- 16. Schwalmstadt-Allendorf
- 17. Oberaula-Olberode II
- 18. Oberaula-Friedigerode
- 19. Ziegenhain
- 20. Melsungen-Schwarzenberg
- 21. Melsungen
- 22. Schwalmstadt-Rommershausen
- 23. Neukirchen-Riebelsdorf
- 24. Gilserberg Lischeid/ Winterscheid
- 25. Guxhagen-Ellenberg (bal)



Wasser marsch: Gaby Maus und Benjamin Reitz von der Freiwilligen Feuerwehr Merzhagen beim Löschen des fiktiven Feuers.